



MONTAGEHINWEIS

SCHNEESTOPPER

HINWEIS

Die folgenden Seiten sind ein Auszug aus den PREFA Verlegerichtlinien Dachsysteme.



ALLGEMEINER HINWEIS

Grundsätzlich haftet der Gebäudeeigentümer für Schäden durch herabfallende Dachlawinen. Diese Haftung kann weder durch ein Aufstellen von allgemeinen Hinweistafeln, noch durch die Verlegung von Schneestoppn verhindert werden. Selbst bei ausreichender Dimensionierung und ordnungsgemäßer Verlegung der Schneestopper ist ein Abgang von Dachlawinen nicht auszuschließen. Der Verleger haftet gegenüber seinen Kunden (Gebäudeeigentümer) grundsätzlich für Schäden, die durch nicht ausreichende Dimensionierung bzw. nicht fachgerechte Verlegung entstehen. Sofern daher ein Kunde aus optischen oder sonstigen Gründen trotz Verlegerinformation den Einbau von weniger Schneestoppn wünscht, tritt für den Verleger die Hinweispflicht in Kraft. Im Auftrag wird in schriftlicher Form auf die nicht normgerechte Ausführung und den daraus entstehenden möglichen Folgen in aller Deutlichkeit hingewiesen.

SCHNEESCHUTZ

1 SCHNEESTOPPER

Schneestopper sind gemäß berechnetem Verlegeschema vollflächig über die gesamte Dachfläche an jeder nicht beschnittenen Reihe anzuordnen. (Ausgenommen im Bereich von Zubehör- und Einbauteilen.) In exponierten Lagen sind erforderlichenfalls zusätzlich Schneerechen vorzusehen. Konstruktive Einbauten wie Gauben, Schornstein usw. sind entsprechend den Normen zu berücksichtigen.

Über Hauseingängen und öffentlichem Gut kann als Zusatzmaßnahme eine Schneerechenanlage oder ein Schneerechensystem angebracht werden. Im Bereich von Gauben, Schornsteinen, Sonnenkollektoren, Dachausstiegsluken, Dachfenstern, Lüftungsrohren, Ichen usw. kann es je nach Lage zweckmäßig sein, zusätzliche Schneehaltevorrichtungen (erhöhte Schneestopperanzahl oder Schneerechenanlage) anzubringen. Montieren Sie Schneestopper nach den gültigen Verlegeschemen, in Abhängigkeit von Dachneigung und Schneelast. Befestigen Sie jeden Stopper mit mind. 2 Rillennägeln. Nur original Schneestopper verwenden.

Laut ÖNORM B 3418 ist bei Schneehaltern aus Metall ab einer Dachneigung von 45° eine Kombination mit Schneefangsystemen auszuführen (= Schneerechensystem an der Traufe).

ACHTUNG

Schneestopper auf keinen Fall als Deckhilfe verwenden.

PREFA DACHRECHNER

PREFA bietet dem Fachmann ein kostenloses Berechnungstool für PREFA Schneerückhaltesysteme. Gerne können Sie diesbezüglich die PREFA Anwendungstechnik kontaktieren. Kontaktdaten siehe Seite 1.

1.1 RICHTWERTE

Die Montage der Schneestopper erfolgt nach den folgenden Verlegeschemen, in Abhängigkeit von Schneelast und Dachneigung. Das Verlegeschema ergibt sich aus der Tabelle. In vertikaler Richtung die Angabe der Dachneigung und in horizontaler Richtung die Angabe der Schneelast am Boden (sk) beachten. Diese ist in den nationalen Normen ÖNORM B 1991-1-3, DIN EN 1991-1-3 NA und SIA 261 geregelt.

VORAUSSETZUNGEN

- Bemessung der Unterkonstruktion entsprechend EN 1991-1-3 und ÖNORM B 1991-1-3.
- Die Montageanweisung für die Schneestopper ist zu beachten.
- Bei Dachaufbauten mit $h > 1,0$ m ist ein eigener Nachweis erforderlich.
- Schneeüberhang ist nicht berücksichtigt!
- Formbeiwert für Schneelast mit $\mu = 0,80$.

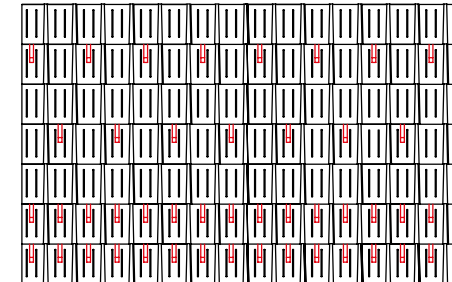
1.2 SCHNEESTOPPER FÜR DACHPLATTE

Schneestopper werden jeweils in die mittige Plattenausstanzung hochgeschoben und mit mind. 2 Rillennägeln befestigt. Durch die Verwendung von Schneestopperrn wird die Anzahl der Hafte bei den Platten nicht beeinflusst.

Bei Dachplatten werden 2, 4 oder 8 Stk. Schneestopper pro m² eingebaut (siehe nachfolgende Tabelle – Verlegeschema DP1, DP2 und DP3). Die ersten beiden Reihen sind durchgehend mit Schneestopperrn zu bestücken.

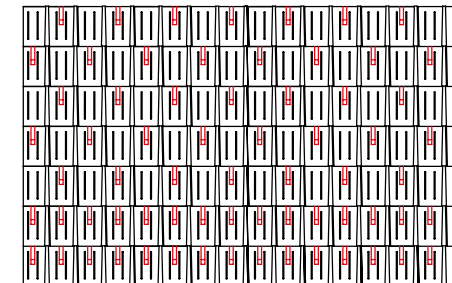
DACHPLATTE														
Schneelast am Boden sk [kg/m ²]														
Dachneigung ab (°)	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400
12	DP1	DP1	DP1	DP1	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP2	DP2	DP2	DP2	DP3
15	DP1	DP1	DP1	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3
20	DP1	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3
25	DP1	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	—	—
30	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	—	—	—	—
35	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	—	—	—	—
40	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	—	—	—	—
45*	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	—	—	—	—
50	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	—	—	—	—
55	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	—	—	—	—
60	DP1	DP1	DP1	DP2	DP2	DP2	DP3	DP3	DP3	DP3	DP3	—	—	—

* Laut ÖNORM B 3418 ist bei Schneehaltern aus Metall ab einer Dachneigung von 45° eine Kombination mit Schneefangsystemen auszuführen (= Schneerechensystem an der Traufe).



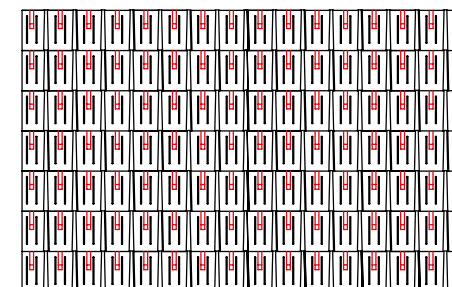
VERLEGESCHEMA DP1

2 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DP2

4 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DP3

8 Stück/m²

Abbildung 78 - Verlegeschemen mit dem Schneestopper für die Dachplatte

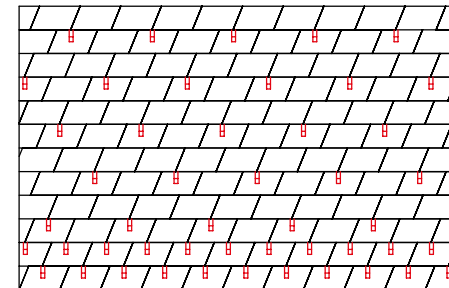
1.3 SCHNEESTOPPER FÜR DACHSCHINDEL

Schneestopper werden jeweils in die linke der beiden Schindelausstanzungen hochgeschoben und mit mind. 2 Rillennägeln befestigt. Durch die Verwendung von Schneestoppfern wird die Anzahl der Hafte bei den Schindeln nicht beeinflusst.

Bei Dachschindeln werden 2,5, 5 oder 10 Stk. Schneestopper pro m² eingebaut (siehe nachfolgende Tabelle – Verlegeschema DS1, DS2 und DS3). Die ersten beiden Reihen sind durchgehend mit Schneestoppfern zu bestücken.

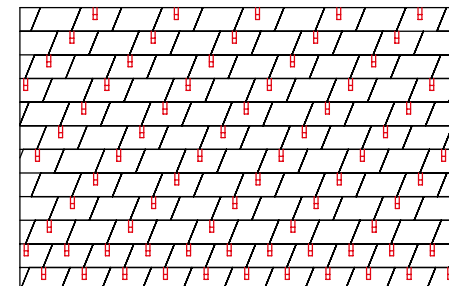
DACHSCHINDEL														
Schneelast am Boden sk [kg/m ²]														
Dachneigung ab [°]	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400
25	DS1	DS1	DS1	DS2	DS2	DS2	DS2	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3
30	DS1	DS1	DS1	DS2	DS2	DS2	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	—	—
35	DS1	DS1	DS1	DS2	DS2	DS2	DS2	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3
40	DS1	DS1	DS1	DS2	DS2	DS2	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	—
45*	DS1	DS1	DS1	DS2	DS2	DS2	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	—
50	DS1	DS1	DS1	DS2	DS2	DS2	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	—
55	DS1	DS1	DS1	DS2	DS2	DS2	DS2	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3
60	DS1	DS1	DS1	DS2	DS2	DS2	DS2	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3	DS3

* Laut ÖNORM B3418 ist bei Schneehaltern aus Metall ab einer Dachneigung von 45° eine Kombination mit Schneefangsystemen auszuführen (= Schneerechensystem an der Traufe).



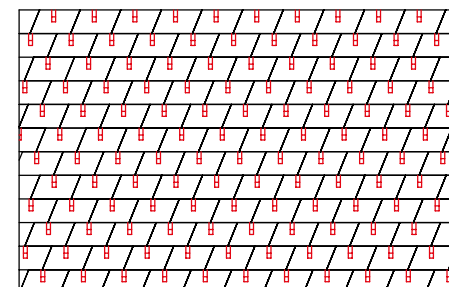
VERLEGESCHEMA DS1

2,5 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DS2

5 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DS3

10 Stück/m²

Abbildung 79 • Verlegeschemen mit dem Schneestopper für die Dachschindel

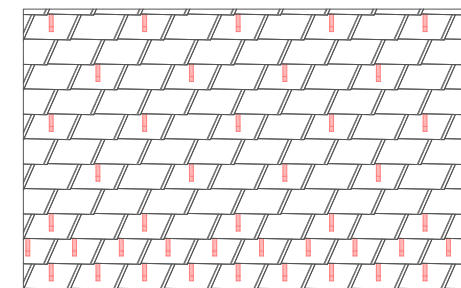
1.4 SCHNEESTOPPER FÜR DACHSCHINDEL DS.19

Schneestopper werden jeweils in die linke der beiden Dachschindel DS.19 Ausstanzungen (Kennzeichnung "ST") hochgeschoben und mit mind. 2 Rillennägeln befestigt. Durch die Verwendung von Schneestoppfern wird die Anzahl der Hafte bei der DS.19 nicht beeinflusst.

Bei Dachschindeln DS.19 werden 2, 4 oder 8 Stk. Schneestopper pro m² eingebaut (siehe Tabelle – Verlegeschema DS.19 1, DS.19 2 und DS.19 3). Die ersten beiden Reihen sind durchgehend mit Schneestoppfern zu bestücken.

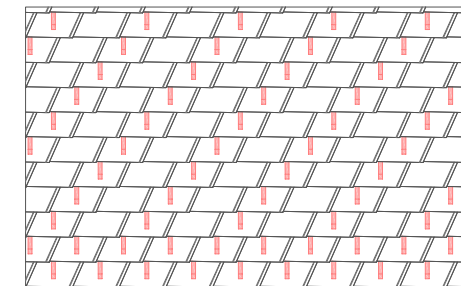
DACHSCHINDEL DS.19														
Schneelast am Boden sk [kg/m ²]														
Dachneigung ab (°)	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400
17	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3
20	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3
25	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	—	—
30	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	—	—	—
35	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	—	—	—
40	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	—	—	—
45*	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	—	—	—
50	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	—	—	—
55	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	—	—	—
60	DS.19 1	DS.19 1	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 2	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	DS.19 3	—	—	—

* Laut ÖNORM B3418 ist bei Schneehaltern aus Metall ab einer Dachneigung von 45° eine Kombination mit Schneefangsystemen auszuführen (= Schneerechensystem an der Traufe).



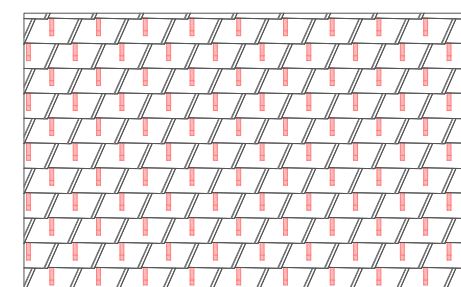
VERLEGESCHEMA DS.19 1

2 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DS.19 2

4 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DS.19 3

8 Stück/m²

Abbildung 80 • Verlegeschemen mit dem Schneestopper für die Dachschindel DS.19

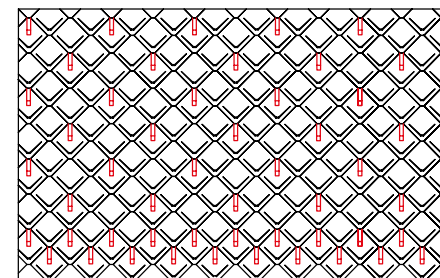
1.5 SCHNEESTOPPER FÜR DACHRAUTE 29 × 29

Schneestopper werden jeweils mittig in die Ausnehmung der Dachrauten 29 × 29 hochgeschoben und mit mind. 2 Rillennägeln befestigt. Wird ein Schneestopper montiert, ist an dieser Dachraute 29 × 29 keine zusätzliche Haftbefestigung notwendig.

Bei Dachrauten 29 × 29 werden 3, 6 oder 12 Stk. Schneestopper pro m² eingebaut (siehe nachfolgende Tabelle – Verlegeschema DR1, DR2 und DR3). Die ersten beiden Reihen sind durchgehend mit Schneestopperrn zu bestücken.

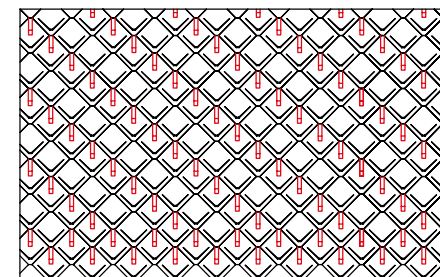
DACHRAUTE 29 × 29		Schneelast am Boden sk [kg/m ²]													
Dachneigung ab [°]	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	
22	DR1	DR1	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	
25	DR1	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	
30	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	
35	DR1	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	
40	DR1	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	
45*	DR1	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	
50	DR1	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	
55	DR1	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	
60	DR1	DR1	DR1	DR1	DR2	DR2	DR2	DR2	DR2	DR3	DR3	DR3	DR3	DR3	

* Laut ÖNORM B 3418 ist bei Schneehaltern aus Metall ab einer Dachneigung von 45° eine Kombination mit Schneefangsystemen auszuführen (= Schneerechensystem an der Traufe).



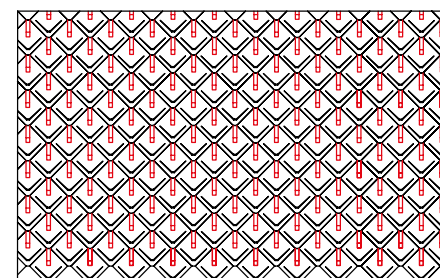
VERLEGESCHEMA DR1

3 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DR2

6 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DR3

12 Stück/m²

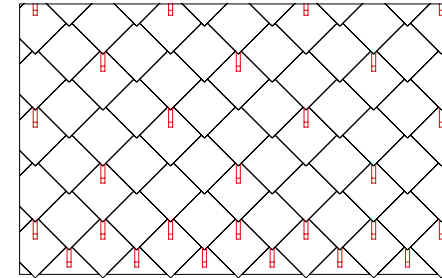
Abbildung 81 • Verlegeschemen mit dem Schneestopper für die Dachraute 29 × 29

1.6 SCHNEESTOPPER FÜR DACHRAUTE 44 × 44

Schneestopper werden jeweils mittig in die Ausnehmung der Dachrauten 44 × 44 hochgeschoben und mit mind. 2 Rillennägeln befestigt. Durch die Verwendung von Schneestoppfern wird die Anzahl der Befestigungen der Dachrauten 44 × 44 nicht beeinflusst. Bei Dachrauten 44 × 44 werden pro m² 1,3, 2,6 oder 5,2 Stk. Schneestopper eingebaut (siehe nachfolgende Tabelle – Verlegeschema DR44 1, DR44 2, DR44 3). Die ersten beiden Reihen (Startplatten für Dachrauten 44 × 44 und die erste Reihe Dachrauten 44 × 44) sind durchgehend mit Schneestoppfern zu bestücken.

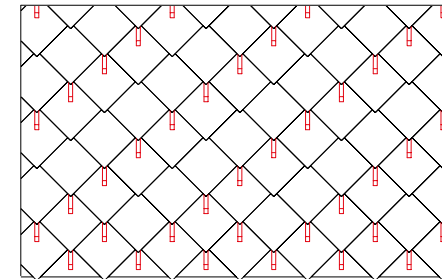
DACHRAUTE 44 × 44		Schneelast am Boden sk [kg/m ²]													
Dachneigung ab (°)	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	
12	DR44 1	DR44 1	DR44 1	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 2	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
15	DR44 1	DR44 1	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 2	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
20	DR44 1	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
25	DR44 1	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
30	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
35	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
40	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
45*	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
50	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
55	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3
60	DR44 1	DR44 1	DR44 2	DR44 2	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3	DR44 3

* Laut ÖNORM B 3418 ist bei Schneehaltern aus Metall ab einer Dachneigung von 45° eine Kombination mit Schneefangsystemen auszuführen (= Schneerechensystem an der Traufe).



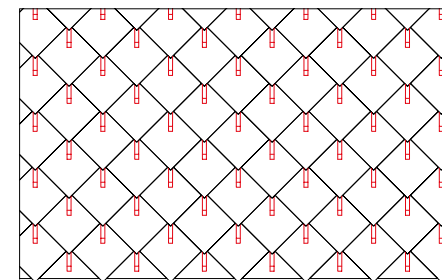
VERLEGESCHEMA DR44 1

1,3 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DR44 2

2,6 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA DR44 3

5,2 Stück/m²

Abbildung 82 - Verlegeschemen mit dem Schneestopper für die Dachraute 44 × 44

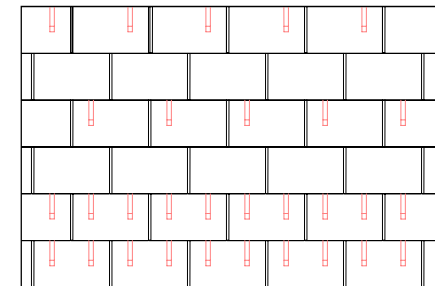
1.7 SCHNEESTOPPER FÜR DIE DACHPLATTE R.16

Schneestopper werden an der hochgewölbten Prägung auf dem Falz hochgeschoben und mit mind. 2 Rillennägeln befestigt. Durch die Verwendung von Schneestoppnern wird die Anzahl der Befestigung bei den Dachplatten R.16 nicht beeinflusst.

Bei Dachplatten R.16 werden pro m² 1,7, 3,4 oder 6,8 Stk. Schneestopper eingebaut (siehe nachfolgende Tabelle bzw. Verlegeschema R.16 1, R.16 2 und R.16 3). Die ersten beiden Reihen sind durchgehend mit Schneestoppnern zu bestücken.

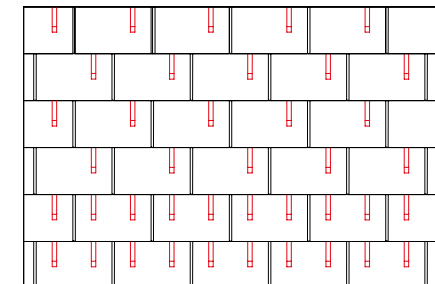
DACHPLATTE R.16														
Schneelast am Boden sk [kg/m ²]														
Dachneigung ab (°)	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400
17	R.16 1	R.16 1	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3
20	R.16 1	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—
25	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—	—	—	—
30	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—	—	—	—	—	—
35	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—	—	—	—	—
40	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—	—	—	—	—
45*	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—	—	—	—	—
50	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—	—	—	—	—
55	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—	—	—	—	—
60	R.16 1	R.16 1	R.16 2	R.16 2	R.16 2	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	R.16 3	—	—	—	—

* Laut ÖNORM B3418 ist bei Schneehaltern aus Metall ab einer Dachneigung von 45° eine Kombination mit Schneefangsystemen auszuführen (= Schneerechensystem an der Traufe).



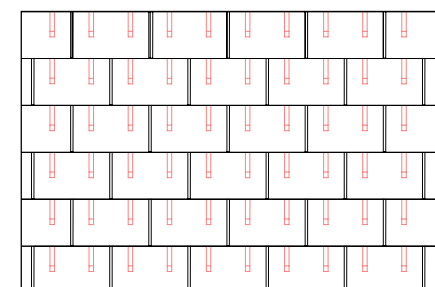
VERLEGESCHEMA R.16 1

1,7 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA R.16 2

3,4 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA R.16 3

6,8 Stück/m²

Abbildung 83 • Verlegeschemen mit dem Schneestopper für die Dachplatte R.16

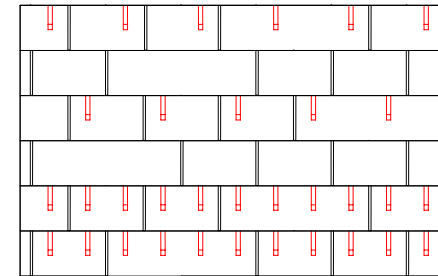
1.8 SCHNEESTOPPER FÜR DAS DACHPANEEL FX.12

Schneestopper werden an der hochgewölbten Prägung auf dem Falz hochgeschoben und mit mind. 2 Rillennägeln befestigt. Durch die Verwendung von Schneestopperrn wird die Anzahl der Befestigung bei den Dachpaneelen FX.12 nicht beeinflusst.

Bei Dachpaneelen FX.12 werden pro m² 1,7, 3,4 oder 6,8 Stk. Schneestopper eingebaut (siehe nachfolgende Tabelle bzw. Verlegeschema FX.12 1, FX.12 2 und FX.12 3). Die ersten beiden Reihen sind durchgehend mit Schneestopperrn zu bestücken.

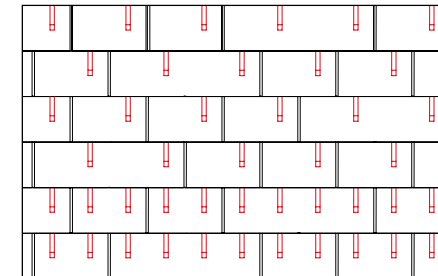
DACHPANEEL FX.12														
Schneelast am Boden sk [kg/m ²]														
Dachneigung ab (°)	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400
17	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3
20	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—
25	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—	—	—	—
30	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—	—	—	—	—	—
35	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—	—	—	—	—	—
40	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—	—	—	—	—	—
45*	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—	—	—	—	—	—
50	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—	—	—	—	—	—
55	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—	—	—	—	—	—
60	FX.12 1	FX.12 1	FX.12 2	FX.12 2	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	FX.12 3	—	—	—	—	—	—

* Laut ÖNORM B3418 ist bei Schneehaltern aus Metall ab einer Dachneigung von 45° eine Kombination mit Schneefangsystemen auszuführen (= Schneerechensystem an der Traufe).



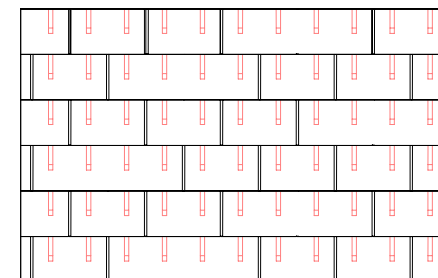
VERLEGESCHEMA FX.12 1

1,7 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA FX.12 2

3,4 Stück/m² – ersten 2 Reihen durchgehend PREFA Schneestopper montieren



VERLEGESCHEMA FX.12 3

6,8 Stück/m²

Abbildung 84 • Verlegeschemen mit dem Schneestopper für das Dachpaneel FX.12



STARK WIE EIN STIER
DACH • FASSADE • SOLAR

WIR VERSPRECHEN STARKES.

- Aluminium, der starke Werkstoff für Generationen
- Perfekt aufeinander abgestimmte Komplettsysteme
- Über 5.000 Produkte in vielfältigen Farben und Formen
- Bis zu 40 Jahre Garantie auf Material und Farbe*
- Persönlicher Rundum-Service bei allen Schritten

**LASSEN SIE UNS
DARÜBER SPRECHEN.**



Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.
Farbabweichungen druckbedingt.
Version 1 | DE | 11.2022 | AM

* Informationen zur Material- und Farbgarantie finden Sie unter www.prefa.com/garantie.

WWW.PREFA.COM